

13. September 2019

„Steh auf!“

Oberwalliser Jugendgottesdienst in Visp

Alle zwei bis drei Jahre findet ein internationaler Weltjugendtag (WJT) statt, in den Jahren dazwischen gibt es regionale Weltjugendtage in den Bistümern vor Ort. Ein WJT der Deutschschweiz findet nächstes Jahr vom 1.-3. Mai in Brig statt. Der Leitspruch für den Weltjugendtag 2020 lautet: „Junge, ich sage dir, steh auf!“ Dieses Motiv erinnert daran, wie Jesus einen jungen Mann wieder zum Leben erweckt, indem er ihm sagt: „Jüngling, ich sage dir: Steh auf!“ Mit diesem „Steh auf!“ starten wir am nächsten Sonntag, 15. September 2019 um 19.00h in der Dreikönigskirche in Visp mit einem Jugendgottesdienst den Weg hin zum WJT in Brig. Zu diesem Gottesdienst sind alle jungen Menschen aus dem Oberwallis herzlich eingeladen. Steh auf und geh! Es braucht dein Gehen mit den Mitmenschen und dein Gehen mit Gott. Nur so werden wir gemeinsam Zukunft gestalten!

Ganz Mensch und ganz Gott

Für die Jugendlichen von heute sind Religion, Glaube und Gottesdienst oft eine persönliche Angelegenheit. Die einen legen den Glauben in die private Schublade, andere stehen ihm eher gleichgültig gegenüber. Nur wenige junge Menschen bekennen offen ihren Glauben an Gott, treten dafür ein: sie nehmen an Gottesdiensten teil, beten, singen und geben Zeugnis von ihrem Glauben. Was für die einen zu wenig ist, ist für die anderen zu viel.

Es braucht den ganzen

Menschen, der aufsteht, um die Probleme anzugehen, sich verantwortungsvoll mit Kopf, Herz und Hand einsetzt. Es braucht auch ganz Gott, der uns Kraft zum Aufstehen schenkt, der uns nahe sein will und uns helfend die Hand reicht. Wir brauchen einander und wir brauchen Gott, um zusammen die Herausforderungen unserer Zeit mit klarem Verstand, wachem Herzen und mutiger Tat zu bewältigen. Wir müssen wieder lernen, nicht nur auf uns selbst, sondern auch auf Gott und unsere Mitmenschen zu hören.



Bildlegende: Bildlegende: Als Vorbereitung auf den Weltjugendtag sind die Jugendlichen des Oberwallis zum gemeinsamen Singen, Beten und Feiern eingeladen. (Foto: KNA)

Weltjugendtag (WJT)

Hören auf Mensch und Gott, auf das Wort der Liebe. Papst Johannes Paul II. (1978-2005) hatte die weise Sicht, junge Menschen zusammenzuführen, um im Miteinandersein, im Beten und Singen Kraft zu schöpfen für den alltäglichen Weg. So entstand der Weltjugendtag!

Als der Papst einmal einen solchen Tag organisierte, entfachte er unter den Jugendlichen eine solch grosse Begeisterung, dass er das „Jahr der Jugend“ der Vereinten Nationen 1985 zum Anlass nahm, den Weltjugendtag zur festen Einrichtung zu erklären. Diese Weltjugendtage bieten uns die gute Gelegenheit mit anderen Jugendlichen zusammenzukommen, mit ihnen zu beten und zu feiern. Reserviert euch also schon einmal die beiden Daten: 15. September 2019 Oberwalliser Jugendgottesdienst in Visp und dann den 1. – 3. Mai 2020 zum Deutschschweizer Jugendtreffen in Brig.

Diakon Damian Pfammatter, Jugendseelsorger

News aus Kirche und Welt

Buss- und Betttag

Der kommende Sonntag ist der Eidgenössische Dank-, Buss- und Betttag. Seit 180 Jahren wird dieser Tag gesamtschweizerisch jeweils am 3. Sonntag im September begangen. Mit der Gründung des Bundesstaates 1848 gewann er staatspolitische Bedeutung als Zeichen und Instrument staatlicher und konfessioneller Einigung. Zu diesem Zweck veröffentlichten die Kantonsregierungen jeweils eine Botschaft an das Volk, das so genannte Bettagsmandat. Die Landeskirchen und Bistümer nahmen diese Tradition auf. Seit dem 20. Jahrhundert hat der Betttag viel von seiner politischen Bedeutung eingebüsst. Es wird kritisiert, dass es nicht Aufgabe eines säkularen Staates sei, einer pluralistischen Gesellschaft einen christlichen Feiertag zu verordnen. Ich denke, dass es weiterhin sinnvoll ist, sich an diesem Tag auf die christlichen Grundwerte der Schweiz zu besinnen und für die Bewohner und die Politiker des Landes um Gottes Segen zu bitten.

Opfer für die Inländische Mission

Am nächsten Sonntag wird in den Gottesdienst der Pfarreien der ganzen Schweiz das Opfer für die Inländische Mission eingezogen. Die Inländische Mission steht im Dienst der Schwachen in der katholischen Kirche der ganzen Schweiz. Das gesammelte Geld kommt Seelsorger/-innen und Pfarreien in Notlagen zugute. Es sei allen bestens empfohlen.

Schweizer Bischofskonferenz

Vom 16. – 18. September findet in Saint-Maurice die ordentliche Vollversammlung der Schweizer Bischofskonferenz statt. Zu deren Abschluss feiern die Bischöfe in der Basilika von Saint-Maurice, am Mittwoch, dem 18. September 2019 um 11.00 Uhr eine Heilige Messe, zu welcher alle herzlich eingeladen sind. Die Messe wird auch live auf Radio Maria übertragen.

KID/pm